

Methodenauswahl: Bestehen Sie auf der Methode, die für Ihre Matrizen am besten geeignet ist.



Sie haben sich davon überzeugt, dass es für Ihr Unternehmen vorteilhaft ist, Qualitäts- und Lebensmittelsicherheitstests auszulagern und dafür ein Auftragslabor ausgewählt ([LINK ZUM BLOGARTIKEL 1](#)). Nun ist es wichtig, zu bestimmen, welche Methode sich am besten für Ihre Matrizen eignet.

Beachten Sie bei der Methodenauswahl mit Ihrem Auftragslabor Folgendes:

Bestehen Sie auf dem, was sich am besten eignet:

Bestehen Sie gegenüber dem Anbieter, an den Sie Ihre Tests auslagern, darauf, dass er die von Ihnen bevorzugten Testmethoden anwendet. Für Ihren Ansprechpartner beim Auftragslabor sollten Ihre Anforderungen besondere Priorität genießen. Denn niemand weiß über die Probenmatrizen Ihres Unternehmens besser Bescheid als Sie.

Sensitivität und Spezifität:

Für Ihre Produktion sind Genauigkeit und Verlässlichkeit von entscheidender Bedeutung. Denn es liegt letztendlich in Ihrer Verantwortung, Lebensmittel herzustellen, die sicher für den Verzehr sind und eine Qualität aufweisen, auf die Ihr Unternehmen mit Recht stolz ist. Stellen Sie Ihrem Ansprechpartner bei Ihrem Partnerlabor spezifische Fragen zu den Prozessen, mit denen man dort Fehler- und Schwankungsrisiken entgegensteuert – besonders bei Abläufen, die üblicherweise manuell geschehen, wie der Vorbereitung der Medien.

Dauer bis zum Ergebnis:

Wenn Sie Proben an ein Auftragslabor schicken, heißt das nicht zwangsläufig, dass Sie aufgrund der Transportzeiten länger auf das Ergebnis warten müssen. Falls Ihr Auftragslabor derzeit noch keine schnellen Verfahren anbietet, regen Sie es dazu an, Schnelltestverfahren einzuführen. Davon profitieren beide Seiten – Sie erhalten schneller Ihre Ergebnisse (bei manchen Tests schon innerhalb von 24 Stunden) und das Auftragslabor kann produktiver arbeiten.

Konsistenz:

Die Reduzierung der manuellen Schritte bei der Vorbereitung von Verfahren ist entscheidend, wenn man bei verschiedenen Matrizen kontinuierlich konsistente Ergebnisse gewährleisten will. Erkundigen Sie sich nach Verfahren mit vorbereiteten Medien wie den 3M™ Petrifilm™ Platten.

Bewährte Verfahren für Ihre Lebensmittelmatrizen:

Wenn Sie eine Methode kennen, die für die Matrizen Ihres Unternehmens besonders gut geeignet ist, fragen Sie nach dieser – auch wenn diese derzeit nicht von Ihrem Auftragslabor verwendet wird.

Haben Sie die validierten Methoden von 3M in Erwägung gezogen, um exakte, zuverlässige und schnelle Ergebnisse zu erhalten?

Informieren Sie Ihr Auftragslabor über die validierten Methoden von 3M zum Nachweis von Qualitätsindikatoren ([LINK](#)) und zum Nachweis von Pathogenen ([LINK](#)).